

Das "Bulletin"

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Bulletin du collectionneur suisse : livres, ex-libris, estampes, monnaies = Bulletin für Schweizer Sammler : Bücher, Ex-libris, Graphik, Münzen**

Band (Jahr): **2 (1928)**

Heft 1-2

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

BULLETIN

du
COLLECTIONNEUR
SUISSE

Livres, Ex-libris
Estampes, Monnaies
Supplément: Prix

für
SCHWEIZER
SAMMLER

Bücher, Ex-libris
Graphik, Münzen
Beilage: Preise

Organe de
LA SOCIÉTÉ SUISSE DES BIBLIOPHILES
et de
L'ASSOCIATION DES BIBLIOTHÉCAIRES SUISSES
Organ der
SCHWEIZER BIBLIOPHILEN GESELLSCHAFT
und der
VEREINIGUNG SCHWEIZERISCHER BIBLIOTHEKARE

Herausgeber: Dr. WILH. J. MEYER
Verleger: Aparius-Verlag (Paul Haupt), Bundesgasse 34, Bern

DAS „BULLETIN“

kann seinen 2. Jahrgang 1928 mit der erfreulichen Mitteilung be-
ginnen, dass es das Organ von zwei Gesellschaften wurde:

der Schweizer Bibliophilen Gesellschaft und
der Vereinigung Schweizerischer Bibliothekare.

Die Mitteilungen der letzteren stehen unter der Ueberschrift:
Nachrichten der V. S. B. (Nouvelles)

SCHWEIZER BIBLIOPHILEN TAGUNG

Der 25. März wurde für die Schweizer Bibliophilen ein „erlebnis-
reicher Tag“. So schreibt mit Recht Herr Dr. *Otto Kleiber* (Na-
tional-Zeitung Nr. 144, 26. März.) Treffend versteht er darüber
zu berichten, überlassen wir ihm das Wort (das Offizielle wird